

REFERENZ Kliniken des Bezirks Oberbayern

Verschlüsselte Kommunikation mit proGOV und proTECTr



Zuverlässig an Ihrer Seite

Anwender

KBO - Kliniken des Bezirks Oberbayern

Branche

Gesundheitswesen

Herausforderung

- Verschlüsselung des internen und externen E-Mailverkehrs zur Wahrung des Datenschutzes

Lösung

- proGOV
- proGOV-Modul proTECTr
- proTECTr Enterprice

Nutzen

- Kommunikationsplattform für hybride Kommunikationswege
- verschlüsselter Datenaustausch mit Kommunikationspartnern ohne Security-Infrastruktur
- keine Mehrkosten für Kommunikationspartner
- hoher Automatisierungsgrad
- Zeit- und Kosteneinsparung durch verschlüsselten elektron. Datenaustausch
- Einhaltung von Compliance

SecurITy

made
in
Germany

Trust Seal
www.teletrust.de/itsmig

Wichtige Daten zur richtigen Zeit am richtigen Ort

Kliniken sind aus Sicht der IT hochkomplexe Unternehmen. Ihre hohe Vernetzung aufgrund des stetigen Informationsflusses zwischen Patient, Arzt, Pflege über Stationen, Gebäude und Organisationseinheiten hinweg, bedeutet für jede Klinik hohe logistische Herausforderungen.



Bildquelle: kbo-ku.de

Zentraler Bestandteil im Sinne der betriebswirtschaftlichen Unternehmensführung ist die Bereitstellung von Informationen zum richtigen Zeitpunkt an der richtigen Stelle über heute schon bestehende Kommunikationswege. Diese Grundanforderung hat zur Bildung heterogener IT-Landschaften, in welcher hauptsächlich Daten transportiert werden, beigetragen.

E-Mail ist ein fester Bestandteil der Kommunikation und wird von den Mitarbeitern als das beliebteste Kommunikationsmedium beschrieben. Genau hier treten jedoch die rechtlichen Aspekte in den Vordergrund, die die Offenbarung von Gesundheitsdaten oder Daten im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes nicht per E-Mail zulassen. Ebenso unterliegen „Unternehmensinterna“ und kaufmännische Informationen der besonderen Vertraulichkeit und sind somit für E-Mail tabu.



Bildquelle: kbo-ku.de

Das Fundament: Die Kommunikationsanalyse

Die KBO haben sich zum Ziel gesetzt, genau diese Hürde anzugehen und durch die Nutzung von Verschlüsselungstechnologien einen hohen Standard bei der Erfüllung der datenschutzrechtlichen Anforderungen zu erreichen. Dazu wurden in einer Übersicht erfasst, mit welchen Kommunikationspartnern per E-Mail kommuniziert wird und welche Daten mit welcher Regelmäßigkeit dabei innerhalb des Hauses und nach außen ausgetauscht werden können.

Ein KBO-Datenklassifizierungsmodell von medizinischen bis hin zu öffentlichen Daten gab Aufschluss über die Art der Kommunikationspartner, die Anzahl der täglich aufkommenden E-Mail-Nachrichten sowie die mehr oder weniger vorhandenen technischen Lösungen zur sicheren E-Mail-Kommunikation.

REFERENZ Kliniken des Bezirks Oberbayern

Verschlüsselte Kommunikation mit proGOV und proTECTr

Über procilon:

Die procilon Unternehmensgruppe mit Sitz in Taucha bei Leipzig und Niederlassungen in Berlin und Dortmund ist einer der führenden Anbieter von IT-Sicherheitslösungen für Unternehmen, Institutionen, öffentliche Einrichtungen, Industrie und Justiz. Eigenentwickelte, auf elektronischen Zertifikaten basierende, Software-Produkte sichern seit mehr als 15 Jahren digitale Identitäten und Kommunikation ab.

Darüber hinaus hat sich procilon auf IT-unterstützte Maßnahmen zur Erfüllung von Organisationspflichten (IT-Compliance) spezialisiert. Die zum Schutz kritischer Infrastrukturen vorgeschriebenen Zertifizierungen nach ISO 2700x begleitet procilon durch strukturierte Beratungsleistungen projekterfahrener Mitarbeiter. Ein zentraler Baustein dabei ist die IT-Unterstützung für das IT-Sicherheitsmanagement (ISMS).

Kontakt procilon

procilon IT-Solutions GmbH
Zentrale
Leipziger Straße 110
04425 Taucha bei Leipzig

Niederlassung Berlin
Schützenstraße 52
10117 Berlin

Niederlassung West
Londoner Bogen 4
44269 Dortmund

Tel.: +49 342 98 4878 - 31
E-Mail: anfrage@procilon.de
Web: www.procilon.de

Kontakt Kunde:

Kliniken des Bezirks Oberbayern -
Kommunalunternehmen
Prinzregentenstraße 18
890538 München

Tel.: +49 89 5505227-0
Fax: +49 89 5505227-27
E-Mail: kontakt@kbo.de

Die Herausforderung: Hybride Kommunikationswege

Als Ergebnis der Analyse wurden zwei elementare Kommunikationswege ermittelt:
Weg 1: Kommunikation mit Patienten, kleineren Versorgungsträgern und einmaligen Geschäftspartnern ohne eigene Security Infrastruktur.

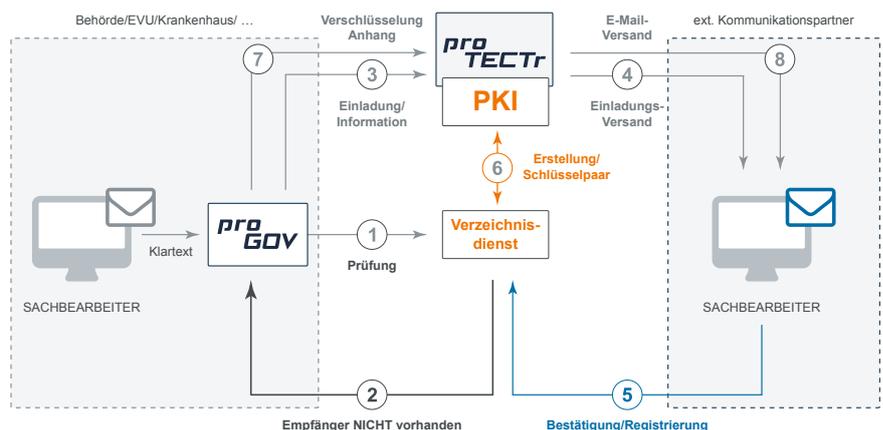
Weg 2: Informationsaustausch über vorhandene sichere Systeme mit Partnern, die über die notwendige Security Infrastruktur verfügen.

„procilon konnte uns gleich zu Beginn die geeigneten Werkzeuge für die Umsetzung der beiden Kommunikationswege aufzeigen. E-Mail-Verschlüsselung ist umsetzbar, wenn die unternehmensseitige Notwendigkeit erkannt wird, Mitarbeiter und Partner von Anfang an eingebunden werden und organisatorische Regelungen festgelegt wurden. Und mit der heutigen modernen Technologie, ist das auch aus datenschutzrechtlicher Sicht kein Problem mehr.“

Nikolaus Schrenk, Leiter interne Revision, Datenschutz und Risikomanagement

Die Lösungen proTECTr und proGOV

Für beide Kommunikationswege hat procilon mit proTECTr (Weg 1) und proGOV (Weg 2) bestens geeignete Produkte. Zunächst stufte die KBO die Kommunikation nach Weg 1 mit der höchsten Priorität ein. Dafür wird seit 2014 ein an die Belange der KBO angepasster proTECTr-Cloud-Service genutzt.



Im zweiten Schritt stand die Integration der Security-Plattform proGOV im Vordergrund. Maßgebliche Faktoren für die Nutzung sind der hohe Automatisierungsgrad, die vielseitige Konnektivität und die Möglichkeit der Archivintegration. proGOV erfüllt all diese Anforderungen und wurde 2015 im Rechenzentrum der KBO als Clusterlösung in Betrieb genommen. Damit lieferte procilon zwei wichtige Bausteine zur Kommunikationsstrategie der KBO und hilft bei der Einhaltung von Compliance.